

NComputing

30 Anwender – 1 PC

[20.11.2007] NComputing, Anbieter von Virtual-PC-Technologie, verstärkt seine Präsenz auf dem deutschen Markt. Zielgruppen sind Schulen, Behörden sowie kleine und mittlere Unternehmen.

Die Firma NComputing verstärkt den Vertrieb in Deutschland. Sie hat einen Vertrag mit einem vierten deutschen Distributor abgeschlossen und plant nach eigenen Angaben, das deutsche Reseller-Netzwerk zu erweitern. Die Virtual-PC-Technologie des kalifornischen Unternehmens hat ihren Ursprung in Pleinfeld bei Nürnberg. Nach Angaben des Herstellers gewinnt die Technologie an Bedeutung, weil damit PC-Nutzungskosten und Elektroschrott reduziert werden können und gleichzeitig der Stromverbrauch im Vergleich zu einem Standard-PC um 90 Prozent verringert werden kann. Aufgrund der Leistungsfähigkeit heutiger PCs beanspruchen die Anwendungen nur einen geringen Teil der Rechnerleistung. Die Virtual-PC-Lösung stellt nicht ausgelastete Systemressourcen zur Verfügung. NComputing bietet zwei Produktfamilien an: die X-Serie und die L-Serie. Mit der X300-Lösung können sich bis zu sieben Anwender gleichzeitig einen PC teilen. Die Geräte der L-Serie eignen sich zum Anschluss an ein Netzwerk über Ethernet. Das L130 und L230 ermöglichen bis zu 30 Anwendern die Nutzung eines PC. NComputing-Lösungen richten sich laut Herstellerangaben vor allem an Schulen und Behörden sowie an kleine und mittlere Unternehmen. (rt)

<http://www.ncomputing.de>

Stichwörter: NComputing, Virtual-PC-Arbeitsplätze

Quelle: www.kommune21.de